

19.01.2010

Bad Säckingen

Autoclub verleiht Ehrennadeln

Ob das nächste Eggbergrennen kommt, steht noch nicht fest. In der Hauptversammlung des AC Bad Säckingen ging es auch um Auszeichnungen und Wahlen.



Beim AC Bad Säckingen gab es zahlreiche Ehrungen. (Von links): Horst Mäding, Christian Schneider, Werner Riegler, Achim Meier, Alexander Stricker, Joachim Stricker, Renate Meier, Dieter Schneider, Doris Albiez, Gerd Maier, Gustav Albiez und Karl Wolber.

Foto: Kanelle

Bad Säckingen – Obwohl das Tourismuszentrum bereits mit dem Termin Ende September für das Eggbergrennen wirbt, gibt es vom Veranstalter „Käfer Motorsport“ noch keine definitive Zusage. Darüber berichtete Gerd Maier, Sportleiter des Automobilclubs Bad Säckingen (AC) während der Hauptversammlung am Samstag. Sollte das Rennen stattfinden, wird der Automobilclub wieder Helfer zur Verfügung stellen. Bisher waren die Mitglieder des AC während des Eggbergrennens in den Bereichen Fahrerlager, Vorstartaufstellung sowie am Start und im Ziel beschäftigt.

Als Erfolg im vergangenen Jahr verbuchte der Sportleiter den Nationalen A-Slalom im Sommer. In den beiden Jahren zuvor musste das Rennen mangels Teilnehmern und weil die Strecke im Industriegebiet nicht mehr genutzt werden konnte, ausfallen. „Im vergangenen Jahr wurden wir regelrecht überrannt von Teilnehmern“, freute sich der Sportleiter. Mit 90 Teilnehmern brach die Veranstaltung 2009 dann alle Rekorde der vergangenen Jahre. Auch in diesem Jahr soll es wieder ein nationales Slalom-A-Rennen geben, dessen Strecke jetzt vom Bad Säckinger Industriegebiet nach Laufenburg verlegt worden ist. Natürlich hofft Maier auch in diesem Jahr auf zahlreiche Teilnehmer. Im Rahmen der Hauptversammlung ehrte Vorsitzender

Gustav Albiez Mitglieder, die dem Verein seit vielen Jahren treu sind. Dieter Finke und Kurt Nickmann sind seit 40 Jahren aktiv beim AC Bad Säckingen. Renate Meier, Thomas Krempin und Horst Mäding, erhielten die Urkunde für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Manuel Waßmer ist seit 15 Jahren dabei.

Karl Wolber vom ADAC-Südbaden appellierte an den Verein, sich um jugendliche Mitglieder zu kümmern. Auch der Erhalt des Eggbergrennens lag ihm am Herzen. Zumal das Eggbergrennen 2011 am „Autosommer – „125 Jahre Automobile“ vertreten sein wird. Wolber machte dem Verein den Vorschlag, die Organisation des Eggbergrennens selbst zu organisieren. „Wer so ein Rennen in der Stadt hat, sollte schauen, dass es erhalten bleibt“, so Wolber weiter. Gleichzeitig nahm er die Gelegenheit wahr, ebenfalls Mitglieder des AC für ihr Engagement zu ehren. Die Ehrennadel in Gold erhielten Doris Albiez und Gerd Maier. Silber bekamen Joachim Stricker, Achim Meier, Werner Riegler und Dieter Schneider. Die Ehrennadel in Bronze bekamen Alexander Stricker und Christian Schneider. Während der Wahlen kam es zu keinen Veränderungen. Stellvertretender Vorsitzender bleibt Jochen Stricker. Auch Achim Meier behält sein Amt als zweiter Sportleiter. Schriftführer bleibt Werner Riegler und der Fahrervertreter der Jugend bleibt für zwei Jahre Alexander Stricker.